Artenschutzprojekt "Ruine Rabenstein"

3. Teil: Zoologische Bestandserhebung (Coleoptera – Käfer)

Von Alois Kofler

Einleitung

Neben den Schmetterlingen können mit Lichtfallen auch Vertreter anderer Insektenordnungen nachgewiesen werden. Köcherfliegen, Wanzen, Zweiflügler und nicht zuletzt verschiedene flugtüchtige Käfer treten zum Teil auch in größerer Anzahl in Lichtfallenausbeuten auf.

Die Beifänge an Käfern aus dem Jahr 1993 und zum Teil aus 1994 der im vorhergehenden Kapitel beschriebenen Lichtfalle (Ruine Rabenstein bei St. Paul im Lavanttal, Südost-Kärnten) wurden von Dr. Ch. Wieser vorsortiert und dem Verfasser zur Determination und Auswertung übergeben.

Artenliste

Die 393 zur Auswertung gekommenen Exemplare verteilten sich auf 17 Familien mit 67 Arten, von denen eine ganze Reihe als typische Formen für Erfassungen mit dieser Methodik bereits bekannt ist.

Zusätzlich dazu waren besonders seltene und faunistisch neue Arten in auffallender Zahl vertreten:

Neu für Österreich:

Aphodius zenkeri

Neu für Kärnten:

Brachygonus megerlei, Miltotrogus vernus

Faunistisch bemerkenswert:

Stenagostus rufus, Stenagostus rhombeus, Xanthochroa carnio-

lica, Copris lunaris, Lachnaea sexpunctata

Zu allen diesen Arten werden in der Folge Hinweise zur Verbreitung und Ökologie gegeben, soweit diese aus der Literatur bekannt sind und als bemerkenswert erscheinen. Die Verteilung der Funde nach Familien und Monaten (April bis September) ist in den Tabellen 1 bis 3 aufgelistet.

Mit Ausnahme von einzelnen Desiderata wurden die Belege wieder zurückgestellt und verbleiben vorerst beim Sammler bzw. am Landesmuseum für Kärnten.

Die Beifänge an anderen Insekten waren nach Zahl und Art außerordentlich gering und nicht aussagekräftig. Eine detaillierte Auswertung erfolgte deshalb nicht.

Tabelle 1: Artenliste der Käferbeifänge der Lichtfalle Ruine Rabenstein.

	IV	V	VI	VII	VIII	IX	Bemerkung
Carabidae							
Trechus quadristriatus (SCHRK.)					1		
Harpalus puncticeps (Steph.)				6	6		
Harpalus rufipes (GEER)					1		
Harpalus griseus (PANZ.)				10	2		
Harpalus serripes (QUENSEL)				3			90 E
Stenolophus mixtus (HBST.)					1		
Bradycellus harpalinus (SERV.)					7		
Amara bifrons (GYLL.)					1	1	
Dytiscidae							
Ilybius fuliginosus (F.)				1			

	IV	V	VI	VII	VIII	IX	Bemerkung
Hydrophilidae				Harris			
Cercyon laminatus SHP.		*			1		
Cercyon quisquilius (L.)	×					1	
Silphidae							
Necrophorus humator (GLED.)	14	12	5		1	1	
Necrophorus investigator Zett.			1				
Necrophorus vespillo (L.)			3		1	1	
Necrodes littoralis (L.)		31	1	1	29	5	
Staphylinidae							
Deleaster dichrous (GRAV.)			1		1		
Carpelimus corticinus (GRAV.)				1			
Philonthus politus (L.)					1	7	
Aleochara sparsa HEER			1				
			v				
Cantharidae							
Cantharis rustica FALL.		1					*
Cantharis pellucida F.			1				1 101
Cantharis nigricans (Müll.)		1	1			18.	12/14
Cantharis livida L. (var. rufipes)		2	1			2 1/2	gha bays .
Podistra rufotestacea (LETZN.)			1			1 1 14 14	F gen. präp.
Rhagonycha lignosa (Müll.)			1			1 10	CA & LAT
N.							
Cleridae		-				9	Rprogram
Opilo mollis (L.)					1	13) un	THE PARTY OF THE P
		¥			-) without the second
Elateridae							
Brachygonus megerlei (LACORD.)		1 ·	- 1			9.1	(= Ampedus)
Adrastus lacertosus Er.				1	1 -4 %	JC) VIVIS	Market 1
Melanotus rufipes (HBST.)		3	. 4		1.24	41.0%) total	Se light Par
Stenagostus rufus (GEER)					2	112116	
Stenagostus rhombeus (01.)					7	1	(=villosus)
Athous haemorrhoidalis (F.)		1	2				
No.					e but		
Coccinellidae		1			_	* 1	
Myrrha octodecimguttata (L.)					3	7	
Calvia decemguttata (L.)		2	2	1	2	1	
Myzia oblongoguttata (L.)	9		Tal.		2		(=Neomysia)
Halyzia sedecimguttata (L.)			1		,		
Oedemeridae							,
Xanthochroa carniolica (GISTL)					9	57	

	IV	V	VI	VII	VIII	IX	Bemerkung
Serropalpdae							
Serropalpus barbatus (SCHALL.)				1	1		
Lagriidae							
Lagria hirta (L.)					1		
Alleculidae							
Hymenalia rufipes (F.)			1	1	1		
Pseudocistela ceramboides (L.)			1				
Gonodera luperus (HBST.)			1				
Isomira hypocrita Muls.		1	2				(= semiflava)
Scarabaeidae							
Trox scaber (L.)		1	3				
Odontaeus armiger (SCOP.)					2		
Geotrupes spiniger (MARSH.)				2			
Copris lunaris (L.)					1		
Aphodius rufipes (L.)			1	1	1	1	
Aphodius zenkeri GERM.					1		Erstfund
Aphodius rufus (MOLL.)			1		2	2	
Miltotrogus vernus (GERM.)	2	82					Erstfund
Amphimallon solstitiale (L.)				3			17
Melolontha melolontha (L.)		4					
Cerambycidae							
Anaestethis testacea (F.)			1				
Tetrops prausta (L.)			1				
Chrysomelidae							}
Lachnaea sexpunctata (SCOP.)		1					22. Mai 1993
Luperus xanthopoda (SCHRK.)			1				
Luperus lyperus (SULZ.)		1					
Luperus flavipes (L.)			1				
Curculionidae							
Rhynchites cupreus (L.)		1	1				
Apion carduorum KIRBY						1	
Phyllobius betulinus (BECHST. ET SCHARF.)		2					det. Behne
Polydrusus cervinus (L.)			1				

Die Beifänge aus dem Jahr 1994 wurden nur teilweise bearbeitet. Folgende Arten sind zusätzlich zum Jahr 1993 aufgetreten:

Harpalus tenebrosus ssp. centralis SCHAUB., Harpalus griseus (PANZ.), Ophonus rufibarbis (Fabr.), Ophonus puncticollis (Payk.), Ophonus schaubergerianus Puel, Ophonus puncticeps Steph., Trechus quadristriatus (Schrank), Dromius quadrimaculatus (L.), Bembidion varium (Ol.), Amara majuscula Chaud., Platambus maculatus L., Paederus fusci-

pes Curt., Rhagonycha fulva Scop., Melanotus castanipes Payk., Melanotus crassicollis Er., Athous subfuscus Müll., Harmonia quadripunctata (Pont.), Isomira icteropa (Wagn. nec. Küst.), Arhopalus rusticus (L.), Polydrusus sericeus Schall.

Tabelle 2: Verteilung der Arten- und Stückzahlen innerhalb der einzelnen Monate, 1993: erste Zahl: Artenzahl – zweite Zahl: Anzahl der Exemplare

distance and the second second second	IV	V	VI	VII	VIII	IX
Carabidae (12/40)	-	-	-	4/20	7/19	1/1
Dytiscidae (1/1)	-	-	-	1/1	-	-
Hydrophilidae (2/2)	-		-	-	1/1	1/1
Silphidae (4/104)	1/14	2/43	4/10	1/1	3/31	1/5
Staphylinidae (4/5)	-	-	2/2	1/1	2/2	-
Cantharidae (6/9)		3/4	5/5	-	-	-
Cleridae (1/1)		-		-	1/1	-
Elateridae (6/23)		3/5	3/7	1/1	2/9	1/1
Coccinellidae (4/13)	-	1/2	2/3	1/1	3/7	-
Oedemeridae (1/66)	-	- ,	-	_	1/9	1/57
Serropalpidae (1/2)	-	-	-	1/1	1/1	-
Lagriidae (1/1)	-	-	-	-	1/1	-
Alleculidae (4/8)	-	1/1	4/5	1/1	1/1	
Scarabaeidae (10/110)	1/2	3/87	3/5	3/6	5/7	2/3
Cerambycidae (2/2)	-	-	2/2	-	-	
Chrysomelidae (4/4)	-,	2/2	2/2	-	-	-
Curculionidae (4/6)	_	2/3	2/2	-	- '	1/1
		21			-	
Artenzahl gesamt	2	17	29	14	28	9
Stückzahl gesamt	16	147	43	33	89	69
ausil			,			
Gesamtsummen:		67 Arten	aus 17 Fam	ilien, 393 Ez	xemplare	

Tabelle 3: Auffallende Phänologien (maximal über zehn Exemplare) von Einzelarten:

and the last of the second of	IV	v	VI	VII	VIII	IX
Necrophorus humator	. 14	12		_		
Necrodes littoralis	, -,	31			29	
Xanthochroa carniolica			-	-	9	57
Miltrotrgus vernus		82	-	, , -	· -	-

Faunistische Besonderheiten und Erläuterungen

Brachygonus (= Ampedus) megerlei: Erstfund für Kärnten

Nach Lohse 1979:111: "in Mitteleuropa im Süden und in der Mitte weitverbreitet . . . "; ". . . im ganzen selten oder sehr selten in alten Baumbeständen in hohlen Laubbäumen als Verfolger der Larven von *Osmoderma* und Cetonien. Überwintert im Mulm, erscheint ab Mai im Freien. Nachttier."

Diese Angaben meist nach HORION 1953:203, dort für Österreich für Oberösterreich, Niederösterreich und Südsteiermark mitgeteilt, bei HORION 1951 nur mehr Oberösterreich, Niederösterreich! Bei HOLZ-SCHUH 1983:32 neuere Funde aus Wien und Niederösterreich, bei KOFLER 1963:34 auch aus Osttirol erstmals gemeldet. Zu den damaligen zwei Funden kommen inzwischen drei weitere hinzu, wobei als biologisch-ökologische Daten anzugeben wären: Die Tiere überwintern als fertige Imagines nicht im Mulm, sondern im faulenden Holz von Grau-Erle (Alnus incana), Birke (Betula pendula/verrucosa), Apfelbaum (Pyrus malus); das ist belegbar durch Funde im Februar und September. In einem Fall wurde ein Exemplar aus halbseitig faulem Apfelbaum-Holz gezogen, vom 9. Februar bis 26. März 1997. Auch ein Freilandfund aus Gwabl bei Ainet vom 23. März 1997 zeigt auf, daß die Tiere relativ früh im Jahr die Brutpflanzen verlassen. Es kann angenommen werden, daß die Art in Kärnten bereits gesammelt

wurde. Die genaue Durchsicht der zur Verfügung stehenden Literatur enthält aber keine Angaben dazu. An den beiden Kielen in den Halsschild-Hinterwinkeln ist das Tier von allen anderen schwarzen Arten dieser Gattung leicht zu kennen.

Stenagostus rufus und St. rhombeus (= villosus):

Beide Arten gelten als selten oder sehr selten und wurden in Lichtfallen Kärntens in den letzten Jahren immer wieder gefunden. Besonders bei *St. rufus* nur selten in größerer Zahl.

Xanthochroa carniolica:

Die hohe Stückzahl dieser "seltenen" Art im Monat September (57) beweist einmal mehr die Relativität der Bezeichnung "selten". Auch diese Art ist so wie manche andere auch offenbar am ehesten über Lichtfallen nachzuweisen.

Copris lunaris:

In den Lichtfallen Kärntens bisher noch nie gefunden, außerdem eine Art, die in vielen Gegenden stark rückläufige Vorkommen hat.

Aphodius zenkeri: Erstfund für Österreich

Nach Machatschke 1969:307 in Mitteleuropa "in Waldgebieten der Ebene und im Vorgebirge stellenweise und nicht häufig, meist auf Wildlosung, findet sich aber auch in Rinder- und Pferdemist". Bei HORION 1958:77-79 ausführliche Angaben zur Gesamtverbreitung in Europa (ohne Nord-Skandinavien, Holland, Schweiz, Österreich und südöstliches Mitteleuropa). Benachbarte Funde in Nord-Italien, Dalmatien, Kroatien, Herzegowina, Bosnien. Der Fund aus Kärnten schließt an die Vorkommen in Rest-Jugoslawien gut an.

Die Kennzeichnung laut Tabelle ist sehr ausführlich, daher die Zuordnung gut möglich: schwach gerippte Flügeldecken-Zwischenräume, die seitlich jeweils durch eine feine Punktreihe begrenzt sind (die Streifen selber nicht gerechnet), schwache Dunkelmakeln der Flügeldecken, nur hinter der Mitte ein deutlicherer Fleck, die Hinterecken des Halsschildes mit deutlich umfassender Randung.

Miltotrogus vernus: Erstfund für Kärnten

In Ostösterreich (Niederösterreich, Burgenland) sowie der östlichen Steiermark verbreitet und zeitweise nicht selten (HORION 1958:196). Nach MACHATSCHKE 1969:339 in Südost-Europa, im südöstlichen Mitteleuropa über die Slowakei bis Passau verbreitet, Dämmerungstier.

Die spezifische Zuordnung ist bei Vorliegen aller Gattungs-Arten gut möglich, besonders charakteristisch die körnelige, dichte Punktierung des Pygidiums und die Gestaltung der Fühlerkeule beim Männchen.

Lachnaea sexpunctata:

Für Kärnten erstmals bei Holdhaus-Prossen 1904:24 mitgeteilt, allerdings nur mit einer summarischen Angabe, "zerstreut und auf Weiden selten". Auch die ähnliche L. italica wird für Kärnten angeführt: Hölzel 1951:154: "in der Fauna der thermophilen Strauchheiden Südkärntens ohne nähere Daten von Schweiger (1950) angeführt" (das zugehörige Literaturzitat konnte nicht eingesehen werden). Die Verwechslung der beiden Arten ist nicht auszuschließen, Belege sind unbekannt.

Literatur

HOLDHAUS, K. & Th. PROSSEN (1904): Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer (Fortsetzung). – Carinthia II: 94./14.: 23–47, 209–213.

HÖLZEL, E. (1951): V. Nachtrag zum Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. – Carinthia II.: 141./61.: 59–80.

HOLZSCHUH, C. (1983): Bemerkenswerte Käferfunde in Österreich III. – Mitt. Forstl. Bundesversuchsanstalt, Wien 148:1–81.

HORION, A. (1951): Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas, Bd. 1–2, Verl. A. Kerner, Stuttgart, pp. 1–536.

HORION, A. (1953): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. III. – Entom. Arb. Mus. FREY, München, Eigenverlag, pp. 1–340.

HORION, A. (1958): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. VI: 1–343, Überlingen-Bodensee, Druck: A. Feyel.

KOFLER, A. (1963): Interessante Käferneufunde aus Osttirol. – Koleopt. Rundschau 40./41.: 23–44.

Lohse, G. A. (1979): Elateridae in: Freude/Harde/Lohse, Bd. VI: Die Käfer Mitteleuropas, Verl. Goecke & Evers, Krefeld, pp. 103–186.

Machatschke, J. W. (1969): Scarabaeidae in Freude/Harde/Lohse: Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 8: 265–366.

Schweiger, H. (1950): Die thermophile Fauna Südkärntens. – Verholg. VIII. Internat. Entomol. – Kongreß Stockholm 1950 (Zitat nach Hölzel 1951).

Anschrift des Verfassers:

HR Mag. Dr. Alois Kofler Meraner Straße 3 A-9900 Lienz/Osttirol

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Kärntner Naturschutzberichte

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: <u>1997_2</u>

Autor(en)/Author(s): Kofler Alois

Artikel/Article: Artenschutzprojekt "Ruine Rabenstein" 3. Teil: Zoologische

Bestandserhebung (Coleoptera - Käfer) 56-61